

Sitzung vom 07. Mai 2026

Demission Baufachvorsteher

Köbi Kessler teilt dem Vorstand mit, dass er per Ende Jahr als Baufachvorsteher de-missionieren wird. Die schriftliche Kündigung folgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Einführung E-Voting in der Gemeinde Tschappina

Der Kanton Graubünden hat die Gemeinde Tschappina angefragt, ob sie E-Voting in naher Zukunft einführen möchte.

Durch die Softwareumstellung von Heimer auf Hürlimann Informatik könnte auch die Gemeinde Tschappina E-Voting ab dem Jahr 2027 anbieten.

Beschluss: Der Vorstand ist einstimmig der Meinung, dass E-Voting auch in der Gemeinde Tschappina angeboten werden soll. Entscheidet sich eine Einwohnerin oder ein Einwohner für E-Voting, werden keine Papierunterlagen mehr zugestellt. Es gilt entweder die elektronische oder die schriftliche Stimmabgabe.

Komplexwaldreservat Nolla

Die Grundlagen dieses Komplexwaldreservats werden angeschaut. Die Vorgaben kommen vom Bund. Für uns verändert sich grundsätzlich nichts. Die einzige wesentliche Änderung besteht darin, dass in diesem Sonderwaldreservat keine Anlässe mehr bewilligt werden dürfen. Die Perimeter sind festgelegt, und bei uns führt dort lediglich ein normaler Wanderweg hindurch.

Während der Vogelbrutzeit darf zudem kein Holz geschlagen werden.

Die Gelder, welche wir für dieses Reservat erhalten, sind zweckgebunden.

Beschluss: Der Vorstand ist einstimmig dafür, dass dieses Komplexwaldreservat umgesetzt wird. Das Geschäft wird an der nächsten Gemeindeversammlung vom 15. Juni 2026 zur Abstimmung gebracht. Dazu wird Damian Cadotsch eingeladen.

Neues Reglement Alpstrasse / Bordweg

Die Gemeinde Flerden hat das Reglement für das Befahren von Alp-, Güter- und Waldstrassen mit Motorfahrzeugen überarbeitet. Die Grundbestimmungen bleiben unverändert. Es wurden lediglich sprachliche Anpassungen vorgenommen. Zudem wurde Art. 5 neu gegliedert und mit kleineren Ergänzungen ergänzt.

Flerden strebt eine Einführung per 01. Juni 2026 an. Gemäss Auskunft der Gemeinde Flerden wird es jedoch zu Verzögerungen kommen.

Beschluss: Das Reglement wird jenem der Gemeinde Flerden angepasst. Über die Änderungen wird an der Gemeindeversammlung informiert.

Abstimmungsbüro vom 14. Juni 2026

Am 14. Juni 2026 finden im Kanton Graubünden die Grossrats- und Regierungsrats-wahlen sowie zwei eidgenössische Abstimmungen statt.

Der Abstimmungssonntag wird daher sehr umfangreich und komplex. Aus diesem Grund wäre ein Abstimmungsbüro mit drei Personen wünschenswert.

Beschluss: Christian Allemann, Mona Tester, Sara Hehlen werden das Abstimmungsbüro übernehmen.